

Wie gehen wir mit Sünde um?

Verbringe etwas Zeit mit Anbetung und Gebet

Lies Römer 3:9-20

Ein Freund sagte mir: "Sünde gleicht das Spielfeld aus". Es gibt nicht eine Person, die besser ist als die andere. "Haben wir einen Vorteil? Ganz und gar nicht!" (Röm. 3:9). Keiner ist heiliger als der andere, alle haben gesündigt. Das heißt aber nicht, dass wir die Sünde ignorieren. Es ist richtig, die Sünde in unserem Leben und im Leben anderer anzusprechen und damit umzugehen.

Wie gehen wir mit Sünde um? Das ist eine schwer zu beantwortende Frage. Es gibt so viele Beispiele dafür, wie Menschen und Kirchen nicht richtig mit Sünde umgegangen sind. Sei es, dass sie die Sünde um der Gnade willen übersehen oder dass sie um der Wahrheit und Gerechtigkeit willen hart mit der Sünde umgehen. In der heutigen Kultur ist es immer schwieriger, über Sünde zu sprechen. Die Leute sagen: "Richtet nicht! Man beruft sich auf die Heilige Schrift und sagt, man solle sich erst mit sich selbst beschäftigen, bevor man das Leben eines anderen betrachtet.

Jesus gab das perfekte Beispiel dafür, wie man mit Sünde umgeht. In Johannes 1:14 steht, dass er voller Gnade und Wahrheit ist. Das Wort "und" ist sehr wichtig. Jesus hat die Wahrheit nicht um der Gnade willen aufgegeben, und er hat auch die Gnade nicht aufgegeben. Die Geschichte von der Frau am Brunnen in Johannes 4 ist ein großartiges Beispiel dafür, wie Jesus die Wahrheit mit Gnade und Liebe ausspricht. Johannes 8 erzählt die Geschichte von der Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde. Ihr wurde Gnade zuteil, aber dennoch wurde die Wahrheit nicht angetastet, als ihr gesagt wurde: "Geh jetzt und verlasse dein sündiges Leben" (Johannes 8,7).

Die Wahrheit: Alle haben gesündigt. Die Gnade: Jesus kam auf die Erde und starb am Kreuz für unsere Sünden. Er hat Tod und Sünde besiegt und wir können Freiheit von beidem erfahren. Sie entsteht durch die Wahrheit, in diesem Fall durch das Bewusstsein unserer Sünde und der Gnade und dem Werk des Kreuzes in unserem Leben. Wenn wir uns mit der Sünde in unserem Leben oder im Leben anderer auseinandersetzen, müssen wir dies mit Wahrheit und Gnade tun.

Diskussionspunkte:

- Auf welche Hindernisse bist du gestoßen, wenn es darum ging, über Sünde zu sprechen und wie du mit Sünde umgehst?
- Was fällt dir an den Beispielen auf, die Jesus mit der Frau am Brunnen (Johannes 4) und der Frau, die beim Ehebruch ertappt wurde (Johannes 8), gegeben hat?

Unser Gebet:

Lieber Herr, wir danken dir für deine Gnade und deine Wahrheit. Danke, dass du genau weißt, wie du mit uns und unserer Sünde umgehen kannst. Wir wollen nicht ein Leben in Sünde führen, sondern ein Leben, das dich verherrlicht. Gib uns Weisheit und Kraft, um in der Wahrheit und in der Gnade zu leben. In Jesu Namen, Amen.

